



Karen Heinrich M. A.

Allgemeinbildendes Lehrinstitut
FERNSCHULEN HAMBURG

LF 901/3

Liebe Studententeilnehmerin, lieber Studententeilnehmer,

Sie haben beschlossen, sich auf das staatliche Externenabitur vorzubereiten. Als Ihre Lehrgangsleiterin begrüße ich Sie herzlich und gratuliere Ihnen zu Ihrem Entschluss.

Sie sollen Freude an Ihrem Studium haben und den von Ihnen angestrebten Abschluss sicher erreichen. Dabei werde ich Ihnen helfen.

Unsere Studienanleitungen „Hinweise und Ratschläge für Ihr Fernstudium“ und „Sprachen lernen – Tipps und Tricks für Ihre Arbeit“ geben Ihnen wichtige Hinweise, wie Sie Ihr Studium einteilen und gestalten sollten. Zusätzlich gebe ich Ihnen hier noch einen Überblick über Aufbau und Inhalt Ihres Lehrgangs und über die richtige Prüfungsvorbereitung. Die allgemeinen und die speziellen Studienanleitungen helfen Ihnen, Ihr Studium ohne Umwege erfolgreich zu durchlaufen. Und sollten Sie dennoch einmal nicht weiterkommen: Fragen Sie mich! Ihre Fachlehrer und ich beraten Sie gern.

Für Ihr Studium wünsche ich Ihnen viel Freude und Erfolg!

Ihre Lehrgangsleiterin

Karen Heinrich M. A.

Der Lehrplan – Arbeitshilfe für Ihr Studium

Ihr Abitur-Lehrgang besteht, in Anlehnung an die Organisationsform der Gymnasien, aus:

- der Sekundarstufe I
(etwa den Klassen 7 - 10 entsprechend)
- der Sekundarstufe II
(etwa den Klassen 11 - 13 entsprechend)

Die Sekundarstufe II gliedert sich wieder in:

1. die Vorstufe
2. die Studienstufe (Kollegstufe)

Der Lehrgang wird außerdem durch eine schriftliche **Zwischenprüfung** gegliedert, die Ihnen und uns einen Überblick über Ihren Kenntnisstand geben soll und Ihnen die Möglichkeit verschafft, eventuelle Schwächen rechtzeitig vor der staatlichen Prüfung zu beseitigen. Diese **Zwischenprüfung** legen Sie am Ende der Sekundarstufe I ab. Sie ist **freiwillig** und wird von Ihnen wie Hausaufgaben zu Hause bearbeitet.

Die Sekundarstufe II beenden Sie mit der schriftlichen **Abschlussprüfung**, deren Aufgabenstellung dem Abitur entspricht. Wir proben also mit Ihnen die staatliche Prüfung!

Abitur mit Englisch und Latein (bis Abschluss Sekundarstufe I)	Lg. - Nr. 901/3 1003	Lehrplan Bitte arbeiten Sie die Studieneinheiten in der angegebenen Reihenfolge durch.
	9601/5025	
	Seminare	

1. und 2. Studienvierteljahr				3. Studienvierteljahr		4. Studienvierteljahr	
R 1	StiM	3	16	Meca	2	31	MatS 11a o.H.*
R 2	MatS	6	17	Biol	5a	32	MatS 11b
R 3	CheS	2	18	GesM	7	33	GesM 8
R 4	GesM	6a o.H.*	19	MatS	9/A	34	LatA 3
R 5	GesM	6b	20	LatA	1b	35	CheS 5a
R 6	LitM	2	21	SoKu	4	36	MatS 12
R 7	Biol	4/N	22	Geog	3/N	37	LitM 4
R 8	MatS	7	23	MatS	10/A	38	EleA 3
9	EngA	9a o.H.*	24	StiM	4	39	MatS 13
10	EngA	9b	25	WäLe	2	40	Geog 5/N
11	CheS	3	26	LatA	2	41	Biol 5b
12	GraM	4	27	CheS	4a	42	SoKu 5
13	SoKu	3	28	LitM	3	43	LatA 4
14	MatS	8	29	Geog	4/N	44	Geog 6/N
			30	Opti	1	45	MatS 14

Mit dem Studienmaterial des ersten und zweiten Studienvierteljahres erhalten Sie einen **Lehrplan**, der das Material bis zur Zwischenprüfung, dem Abschluss der Sekundarstufe I, umfasst.

Anschließend an die letzte Materialsendung in dieser Stufe wird Ihnen der Lehrplan der Sekundarstufe II ausgehändigt und, nachdem Sie sich für Ihre Leistungsfächer entschieden haben, der Leistungskursplan. Sie erhalten also im Verlauf Ihres Lehrgangs drei Lehrpläne. Auf diesen Lehrplänen sind – fortlaufend nummeriert – alle Studienhefte, die Sie durcharbeiten müssen, mit einer Kurzbezeichnung aufgeführt (z. B. SoKu 3 oder Geog 4).

Diese Kurzbezeichnungen dienen eigentlich nur der Organisation hier im Institut. Sie finden die Kurzbezeichnungen im Übrigen mit dem genauen Titel auf dem Heftumschlag des betreffenden Studienheftes.

Die Ziffern hinter den Kurzbezeichnungen sagen vielfach nichts über die Reihenfolge aus, in der Sie die Hefte erhalten oder bearbeiten müssen. So folgt z. B. auf das Heft Biol 5b das Heft Biol 10a.

Im Lehrplan finden Sie auch eine Ziffer vor jeder Kurzbezeichnung. Sie zeigt die Reihenfolge an, in der Sie die Hefte durcharbeiten sollen. Bitte halten Sie diese Reihenfolge nach Möglichkeit ein!

Der Lernstoff – und wie Sie ihn bewältigen

Um Ihnen jetzt einen Überblick über den Umfang der einzelnen Fächer zu geben, habe ich für Sie die folgende Übersicht über den Stoff der Sekundarstufe I angefertigt, in der ich dem jeweiligen Fach die Kurzbezeichnung zugeordnet habe. Damit haben Sie jederzeit einen Überblick, an welchem Stoffgebiet Sie gerade arbeiten. Die Übersicht über die Sekundarstufe II erhalten Sie, sobald Sie an diesen Studienabschnitt kommen. **Bereits am Anfang Ihres Studiums haben Sie die Möglichkeit, Ihre 8 Prüfungsfächer zu wählen und sich damit die Weiterarbeit in zwei Fächern zu sparen.** Der Wahlbogen für diese 8 Fächer liegt bereits Ihrer ersten Materiallieferung bei. Wir empfehlen Ihnen, ihn aufzuheben, um ihn uns nach Bearbeitung des 1. Semesters zu schicken. Sie haben so die Gelegenheit, zunächst einmal alle Fächer kennen zu lernen und dabei festzustellen, wo Ihre besonderen Stärken liegen.

Je nach Ihren schulischen und beruflichen Vorkenntnissen werden Sie mitunter auf ein Gebiet oder Studienheft stoßen, das Ihnen nicht viel Neues sagt. Sie können diesen Stoff dann schneller abschließen; aber lesen Sie ihn auf jeden Fall aufmerksam durch, kontrollieren Sie Ihr Wissen, und lösen Sie die Hausaufgaben. Lassen Sie dabei auch die Fächer, die Ihren Neigungen nicht so stark entsprechen, **nicht** „unter den Tisch fallen“!

LEHRSTOFFÜBERSICHT

Lehrgang Abitur 3. Einstieg (Wiederholung Sekundarstufe I)

	Fachgebiet	Studienhefte u. Hilfsmittel
DEUTSCH	Aufsatzlehre, Textarbeit Literaturkunde Grammatik	StiM 3, 4, 5 LitM 1, 2, 3, 4, 5, 6 GraM 4
GESCHICHTE	Französische Revolution bis Ende des Ersten Weltkrieges Weimar, Nationalsozialismus, Zweiter Weltkrieg Jüngste Vergangenheit	GesM 4a/b GesM 5 GesM 6a/b GesM 7, 8 GesM 9a/b
SOZIALKUNDE	Politik Wirtschaft Rechtsstaatl. Ordnung der BR Deutschland Europäische Union	SoKu 3, 4 SoKu 5 SoKu 6 SoKu 7 18 Grundgesetz der BRD
ERDKUNDE	Länderkunde und themenbezogene erdkundl. Hefte	Geog 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 142 DIERCKE Weltatlas
ENGLISCH	Englische Lektüre Sprachlehre Landeskunde, Textarbeit	EngA 2a/b EngA 17 EngA 9a/b, 10a/b 152/153 Englische Lektüren zu EngA 2a/b
FRANZÖSISCH	Grundlagen	1004 Großer Selbstlernkurs Französisch mit Hausaufgaben FrAn 1-10
RUSSISCH	Vorkurs Sprachlernkurs	Russ 0 Russ 1 - 10 4101, 4102, 4103, 4104, 4105, 4106 6 Tonkassetten
SPANISCH (als 2. Fremdsprache)	Sprachlernkurs	Tonsprachkurs „Paso a Paso“ mit den Hausaufgaben SpaV 1 - 10 109 Lehrbuch 1154, 1158 Kassetten

	Fachgebiet	Studienhefte u. Hilfsmittel
LATEIN	Sprachlehre	LatA 1a, 1b, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9
MATHEMATIK	Algebra/Arithmetik Geometrie/Trigonometrie/ Stereometrie	MatS 6, 7, 8, 9, 11a/b, 13, 14, 18 MatS 10, 12, 15, 16, 17, 19
PHYSIK	Mechanik Wärmelehre Optik Elektrizitätslehre Strömungslehre Kernphysik	Meca 2; KiDy 1a, 1b WäLe 2 Opti 1 EleA 3, 4 Strö 1 KPhy 2
BIOLOGIE	Menschenkunde Allgemeine Biologie	Biol 5a, 5b Biol 4, 10a, 10b
CHEMIE	Allgemeine Chemie Anorganische Chemie	CheS 2, 3, 4a CheS 5a, 6a

LEHRSTOFFÜBERSICHT

Lehrgang Abitur 1.-3. Einstieg (Sekundarstufe II)

	Fachgebiet	Vorstufe	Grund- und Leistungskurs	Leistungskurs
DEUTSCH	Grammatik/Wortschatz Rhetorik Textanalyse Textproduktion Literatur		SprO 2, 3, 4 SprO 5 StiO 1, 2, Text 1, 3 Text 5, 6 LitO 1, 2, 6, 7, 8	SprO 1 SprO 6 Text 2, 4 LitO 3a/b 41, 42, 56, 57, 59, 66, 67, 201, 202 Lektüren
GESCHICHTE	Geschichte der Demokratie Industrielle Revolution Soziale Frage Weimar Nationalsozialismus Imperialismus	GesO 2, 3 GesO 4	GesO 5 GesO 7a/b GesO 8 GesO 10	GesO 6 GesO 9a GesO 9b GesO 11
GEMEIN- SCHAFTS- KUNDE	Gesellschaftsstruktur Dtls. Wirtschaft Politik Internationale Politik		SoKO 1 SoKO 3a, 3b SoKO 5a, 5b SoKO 6a, 6b, 7	SoKO 10 SoKO 11a/11b SoKO 12 SoKO 8
ERDKUNDE	Formende Kräfte der Erde Pol., wirtschaftl., kulturelle Großräume Wirtschaftsräume Stadtgeographie Globaler Wandel		GeoO 1/N GeoO 2/N GeoO 3/N GeoO 4/N GeoO 5, 6	
RELIGION	Religion heute Altes Testament Der hist. Jesus, die Botschaft Jesu Kirchengeschichte Bonhoeffer Glaube und Psychologie Nichtchristl. Religionen Feministische Theologie Religionskritik	RelO 0 RelO 1 RelO 2/N, 10	RelO 3 RelO 4 RelO 5 RelO 7 a, b, c RelO 8 RelO 9	

	Fachgebiet	Vorstufe	Grund- und Leistungskurs	Leistungskurs
ENGLISCH	<p>Sprachlehre, Textarbeit, Reading and Listening Comprehension</p> <p>Reading and Listening Comprehension, Text Analysis Comment</p> <p>Literatur</p>	<p>EngM 1, 2, 3, 4, 5, 6 3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513 Audio-CDs</p>	<p>ELI 5A, 5B 215 Lehrbuch: Top Line 1131, 1132 Tonkassetten: Top Line</p> <p>ELI 10, 12 EngO 7a/b 76, 78, 216, 227 Lektüren</p>	<p>Lernstoff in den Heften ELI 5A und 5B</p> <p>EngO 8 229 Lektüre</p>
RUSSISCH	Textarbeit, Lektüre	Russ 11	Russ 12 - 14 212 Wortschatz	Russ 15
FRANZÖSISCH	<p>Sprachlehre Landeskunde</p> <p>Literatur, Textarbeit</p> <p>Wortschatz Hörverstehen</p>	<p>Großer Selbstlernkurs (Fortsg.) FrAn 11-15</p>	<p>FraM 6/A, FraO 2 199 Lektüre FraM 3, 5, 7A, FraO 4, 7 137, 139, 218, 217 Lektüren FraO 3 1145 Tonkassette</p>	<p>Lernstoff in FraO-Heften FraO 6 140 Lektüre Zusatzheft: FraO 5 (Abiturvorbereitung Grammatik) 97, 99 Kontextuelle Grammatikübungen und Lösungen</p>
LATEIN	Lektüre, Rhetorik, Poesie	<p>LatA 10a LatA 10b 219 Caesar- Wortschatz</p>	<p>LatO 1a/b LatO 2a/b</p>	
SPANISCH (als 2. Fremdsprache)	<p>Sprachlehre</p> <p>Literatur, Landeskunde</p> <p>Hörverstehen, Landeskunde</p>	<p>Sprachkurs „Paso a Paso“ (Fortsg.) SpaV 11 - 15</p>	<p>SpaV 16, 18, 188, 194, 195 Lektüren SpaV 17, 19 186, 187 Kassetten</p>	

SPANISCH (als 3. Fremdsprache)	Sprachlehre	Sprachlernkurs „Paso a Paso“ mit den Hausaufgaben SpaV 1 - 15 109 Lehrbuch 1154, 1158 Kassetten		
	Literatur, Landeskunde Hörverstehen, Landeskunde		SpaV 16 188 Lektüre SpaV 17 186 Kasette	
MATHEMATIK	Wiederholung	MatO 0	MatO 17	
	Integral- und Differentialrechnung Lineare Algebra Wahrscheinlichkeitsrechnung/ Statistik	MatO 2, 3, 4, 5	MatO 6, 7 MatL 1, 2 und MatO 16 MatO 11, 12 3036 Tafeln zur Stochastik	MatO 13 MatL 3 und Lernstoff in Heften MatO 11, 12 enthalten
PHYSIK	Elektrizitätslehre Wärmelehre Optik Kinematik/Dynamik Kernphysik Übungsmaterial	WäIA 1	EleA 5, 6, 7, 8 Opti 2, 3 KiDy 2a, 2b KPhy 1, 3 PhyA 0, 1, 2, 3, 4	
CHEMIE	Anorganische Chemie Organische Chemie		CheS 4b, 5b, 6b, 16, 17 CheS 7, 8, 9	
BIOLOGIE	Zellehre Organ- und Gewebelehre Stoffwechsel- und Sinnesphysiologie Ökologie Ethologie Stoffwechselphysiologie der Pflanzen Genetik Evolution	Biol 6a/6b Biol 7a Biol 7b	BioO 1a/b BioO 3 BioO 5 BioO 7 BioO 9a/b	BioO 2 BioO 4 BioO 6 BioO 8 BioO 10 193, 196, 199 dtv-Atlas zur Biologie Bd. 1 - 3

Die Aufgaben und ihre Lösungen

Sie haben jederzeit während Ihres Studiums die Möglichkeit zu überprüfen, ob der Lernstoff „sitzt“. Zum einen können Sie Ihren Wissensstand **selbst** kontrollieren. Dazu dienen die **Aufgaben zur Selbstüberprüfung**, die Sie in jedem Studienheft finden. Für diese Aufgaben finden Sie am Ende des Heftes auch die Lösungen. Wir sind uns einig: Wirklich kontrollieren können Sie Ihre Leistungen nur, wenn Sie die Aufgaben ohne Nachschlagen lösen. Gehen Sie aber an die Aufgabenlösung erst heran, wenn Sie die Frage genau gelesen haben, und versuchen Sie, die Antwort mit Ihren eigenen Worten zu formulieren. Erst dann sollten Sie Ihre Lösung mit der Musterlösung vergleichen.

Außerdem liegen jedem Studienheft **Hausaufgaben** bei, die Sie lösen und an uns ein-senden sollen. Ihre Aufgabenlösungen geben wir an unsere Studienleiter weiter. Es sind erfahrene Gymnasiallehrer, die aktiv im Schuldienst stehen und deshalb die Anforder-ungen in den einzelnen Stufen und im Abitur aus der Praxis kennen. Unsere Studien-leiter korrigieren Ihre Arbeiten sorgfältig und geben Ihnen viele auf Ihren individuellen Kenntnisstand abgestimmte Hinweise und Anleitungen.

Haben Sie keine Angst vor Fehlern!

Denn in unseren Augen sind Fehler nicht etwas „Minderwertiges“, sondern einfach Schwachstellen in Ihrem Wissen und Können, die Sie mit Hilfe Ihres Studienleiters „reparieren“.

Lösungen zu mehreren Heften desselben Faches

nicht zusammen einsenden!

Da die Studienhefte eines Faches aufeinander aufbauen, wird jeweils das Wissen des davorliegenden Heftes vorausgesetzt. Sie müssen also dieses Heft nicht nur durchgear-beitet haben, sondern auch sicher sein, dass Sie die erworbenen Kenntnisse richtig ver-arbeitet haben und anwenden können – mit anderen Worten: Sie müssen die Aufgaben zum Heft eingeschickt und korrigiert zurückerhalten haben. Erst dann können Sie fest-stellen, ob Sie die Voraussetzungen haben, die Aufgaben des Folgeheftes zu lösen. Wenn Sie Aufgaben sammeln, schleppen Sie unter Umständen dieselben Fehler durch alle Arbeiten! Dasselbe gilt natürlich auch für die Hausaufgaben zu den Ton-Sprachkursen.

Alle Aufgabenlösungen werden grundsätzlich mit den Zensuren 1 bis 6 benotet. Wenn eine Aufgabenlösung jedoch beim erstenmal gar nicht geglückt ist, geben wir Ihnen im 1. Semester Gelegenheit, den betreffenden Lehrstoff zu wiederholen und eine erneute Lösung einzusenden. Sie bekommen in diesem Fall die Arbeit „ohne Zensur“ („o. Z.“) zurück. Ihr Studienleiter gibt Ihnen ausführliche Hilfen, und Sie erhalten dann für die Zweitlösung eine Note.

Hier sollen Sie gleich auch etwas über die Benotung in den Zeugnissen erfahren. Wie Sie wissen, können Sie nach Abschluss eines jeden Studienvierteljahres ein **Zwischen-zeugnis** anfordern. Die Noten dieses Zeugnisses geben den Durchschnitt Ihrer mit Auf-gabenlösungen erzielten Leistungen wieder. Die Noten des **Zwischenprüfungs-Zeugnisses** werden aus der Vorzensur (= Durchschnitt der Aufgabenlösungen) und der Prüfungszensur errechnet. In allen Zeugnissen wird die Benotung nach Einzelfächern vorgenommen.

Das Zeugnis am Ende Ihres Lehrgangs sowie ein Probeklausurzeugnis dienen bei der Anmeldung zur staatlichen Prüfung als der notwendige Nachweis einer ordnungsgemä-ßen Vorbereitung.

Die Lehrgangsdauer können Sie beeinflussen

Für Ihren Lehrgang ist eine Studiendauer von 5 Semestern (2 1/2 Jahren) angesetzt. Wir gehen dabei von etwa 15 Arbeitsstunden in der Woche aus. Bitte sehen Sie diese Zeitspanne nach oben wie nach unten als flexibel an. Nicht jeder kann immer 15 Stunden in der Woche für sein Studium einplanen. Es kommt durchaus vor, dass ein Teilnehmer wegen Überlastung am Arbeitsplatz, Krankheit oder familiärer Probleme einmal aussetzen muss. In einem solchen Fall sollten Sie nicht versuchen, durch flüchtiges, zu schnelles Weiterarbeiten die „verlorene“ Zeit wieder aufzuholen, sondern ruhig und gewissenhaft weiterstudieren. Das können Sie beruhigt tun, denn wir haben für Ihren Lehrgang die Korrekturdauer **kostenlos** um weitere 3 Semester verlängert.

Selbstverständlich dürfen Sie – wenn es Ihnen möglich ist – diese Zeit auch unterschreiten. Sie erhalten jederzeit auf Wunsch weiteres Studienmaterial, wenn Sie das vorhergehende durchgearbeitet haben. Sie sind nicht von festen Lieferzeiten der Studienhefte abhängig.

Sie sehen also, dass Sie Ihr Lerntempo im Großen und Ganzen selbst bestimmen können, sodass z. B. auch einem längeren Urlaub nichts im Wege steht.

Die Seminare – Ihre Teilnahme ist freiwillig

Die Studienhefte Ihres Lehrgangs enthalten alle Stoffgebiete, die Sie für Ihr Studium benötigen, und sie sind so aufgebaut, dass Sie Ihr Lehrgangsziel sicher erreichen können.

Zur Vertiefung und Festigung dieses Lehrstoffs bieten wir zusätzlich noch Seminare an. Hier haben Sie die Möglichkeit, spezielle Fragen direkt mit Ihren Studienleitern zu besprechen oder mit anderen Lehrgangsteilnehmern zu diskutieren. Mancher lernt leichter, wenn er hin und wieder in direktem Kontakt mit Lehrern und Mitschülern seinen Wissensstand prüfen kann.

Für den Lehrgang „Abitur“ bieten wir sechs Seminare an. Im Einführungsseminar z. B., das an einem Samstag in Hamburg oder München stattfindet, werden Sie in die Studientechniken für die einzelnen Fächer Ihres Lehrgangs eingeführt, im Prüfungsvorbereitungsseminar – es findet in Hamburg statt und dauert drei Wochen – „üben“ Sie die staatliche Prüfung.

Die Teilnahme an den Seminaren ist **freiwillig**. Einzelheiten zu den Seminaren entnehmen Sie bitte dem für das Kalenderjahr geltenden Seminarheft, das dieser ersten Materialsendung beiliegt. Lesen Sie bitte auch die Erläuterungen zu den Seminaren sorgfältig durch, und achten Sie darauf, welchen Lehrstoff Sie abgeschlossen haben müssen, um möglichst großen Nutzen aus dem Seminarbesuch zu ziehen.

Ich empfehle Ihnen, wenigstens das **Prüfungsvorbereitungsseminar** zu besuchen. Hier gewinnen Sie Sicherheit für die Prüfung!

Unser Online-Studienzentrum

Als Kontakt- und Informationsmöglichkeit steht Ihnen unser Online-Studienzentrum offen: <http://www.onlinestudienzentrum.de>

Das Abitur – Sie sind am Ziel!

Wenn Sie Ihren Lehrgang erfolgreich durchgearbeitet haben, können Sie sich zur staatlichen Prüfung anmelden. In den meisten Bundesländern findet diese Prüfung einmal im Jahr statt, in einigen auch zweimal. Das Gremium, vor dem Sie Ihre Prüfung ablegen, unterscheidet sich in den verschiedenen Bundesländern: Sie werden entweder von einer Prüfungskommission geprüft, einer Prüfungsschule zugewiesen oder können sich die Prüfungsschule selbst aussuchen.

Im Allgemeinen werden die Klausuren des schriftlichen Prüfungsteils an vier Tagen geschrieben; die mündliche Prüfung findet, etwa drei Monate später, innerhalb einer Woche statt.

Sie können sich in dem Bundesland, in dem Sie wohnen, der staatlichen Prüfung unterziehen. Sie können die Prüfung aber auch in anderen Bundesländern machen, soweit die Bestimmungen dort keine Wohnsitzklausel enthalten, d. h. vorschreiben, dass der Kandidat seinen ersten Wohnsitz in dem betreffenden Bundesland haben muss.

Unsere Empfehlung:

Machen Sie Ihr Abitur in Hamburg!

Die Gründe für diese Empfehlung liegen auf der Hand: Unser Institut hat seinen Sitz in Hamburg, der Kontakt zur Prüfungskommission lässt sich deshalb besonders nah gestalten. Dies wiederum bringt Vorteile für Sie, denn wir können Sie auf die von der Kommission für die Prüfung festgelegten Teilgebiete aller Fächer gezielt vorbereiten. Hinzu kommt, dass das Hamburger System staatlicher Prüfungskommissionen überschaubarer und zuverlässiger ist als die Verfahren in manchen anderen Bundesländern.

Wir können Sie also sehr viel umfassender beraten. In der Prüfungsvorbereitung arbeiten Sie mit Hamburger Lehrern zusammen, die die Prüfungsanforderungen genau kennen. Sie schreiben unter Abiturbedingungen Probeklausuren und können gut vorbereitet in die Prüfung gehen.

